

# Gewohnheiten beim persönlichen Schriftstudium



Stufen Sie sich anhand dieser Skala bei den folgenden Aussagen ein:

1 = nie

2 = manchmal

3 = etwa die Hälfte der Zeit

4 = fast immer

\_\_\_\_\_ Ich bete und bitte den himmlischen Vater, mich mit dem Geist zu segnen, wenn ich in den heiligen Schriften studiere.

\_\_\_\_\_ Ich bemühe mich, in den heiligen Schriften zu einer Zeit und an einem Ort zu lesen, wo ich Ablenkungen vermeiden kann.

\_\_\_\_\_ Wenn ich in den heiligen Schriften studiere, verwende ich ein Studientagebuch, damit ich aufschreiben kann, was ich lerne.

\_\_\_\_\_ Während des Tages denke ich an das, womit ich mich beim Schriftstudium beschäftigt habe, und überlege, wie es mir im Leben helfen kann.

\_\_\_\_\_ Ich schreibe meine Gedanken und Gefühle in ein Studientagebuch.

\_\_\_\_\_ Manchmal studiere ich die heiligen Schriften themenbezogen, um mein Verständnis von bestimmten Lehren oder geistigen Grundsätzen zu erweitern.

\_\_\_\_\_ Ich setze das, was ich gelernt habe, während des Tages um.

\_\_\_\_\_ Ich verwende Studienhilfen wie Fußnoten und den Schriftenführer, um Schriftstellen besser zu verstehen.

\_\_\_\_\_ Ich markiere die heiligen Schriften so, dass ich mich an wichtige Punkte, die ich gelernt habe, besser erinnern kann.

\_\_\_\_\_ Ich bemühe mich, den Sinn des Gelesenen zu verstehen.

Suchen Sie sich einen oder zwei der oben angeführten Punkte aus, die Ihnen Ihrer Ansicht nach helfen, Ihr Schriftstudium und Ihre Fähigkeit zu verbessern, durch den Geist zu lernen. Was müssen Sie tun, um sich dies beim Schriftstudium zur Gewohnheit zu machen?